Russland stellt Truppen für neue Kursk-Gegenoffensive auf

-
- 13.11.2024

Wie die ukrainischen Behörden am Montag mitteilten, hat Russland 50 000 Soldaten nach Kursk verlegt und bereitet eine neue Gegenoffensive vor, um die ukrainischen Streitkräfte aus der Region zu vertreiben.

Gedemütigt: Russland wurde gedemütigt, als die Ukraine dieses Gebiet im August einnahm, und bemüht sich seitdem, diese Kräfte zu vertreiben. Bislang hatten die Russen nur schrittweise Erfolge.

Der neue Aufmarsch umfasst weit mehr Truppen als die vorherige russische Gegenoffensive im September; er schließt auch eine beträchtliche Anzahl nordkoreanischer Truppen ein.

Obwohl die Ukraine nach der ersten Gegenoffensive Russlands stetig an Boden verlor, konnte sie ihre Position in den letzten Wochen weitgehend halten.

Putin wird siegen: Der russische Präsident Wladimir Putin ist nach wie vor fest entschlossen, die Ukraine zu erobern. Obwohl die Ukraine die Stadt Kursk seit August halten konnte, zeigt die biblische Prophezeiung, dass Putin schließlich die Region beherrschen und eine riesige asiatische Armee anführen wird, die weitaus größere Kriege führen wird.

Erfahren Sie mehr: *Der prophezeite „Fürst von Russland“* lesen.